

# Kommunale Wärmeplanung Stadt Wolmirstedt

## Inhalt und Umfang der Leistungen

Die Kommunale Wärmeplanung ist für sämtliche Kommunen in Deutschland verpflichtend durchzuführen. Sie gilt als strategisches Planungsinstrument, um die Anforderungen des GEG für neu zu errichtende Heizungsanlagen zu erfüllen und hilft den Kommunen, Betrieben und Privatpersonen bei zukünftigen Entscheidungen zu heizungstechnischen Fragen. Die Planung basiert auf einer Bestandsanalyse der aktuellen Wärmeversorgung im Bereich der gesamten Kommune, die eine enge Zusammenarbeit sämtlicher Akteure der Energie- und Bauwirtschaft erforderte, sowie einer Potentialanalyse, in der die Potentiale zur Einsparung von Wärmenergie sowie zur Nutzung erneuerbarer Energien oder unvermeidbarer Abwärme analysiert wurden. Die Ergebnisse wurden mithilfe eines Softwaredienstleisters visuell geografisch aufbereitet. Aus diesen Ergebnissen wurde ein Zielszenario inklusive dafür notwendiger Maßnahmen für das Zieljahr 2045 erstellt, an dessen Ende eine nahezu klimaneutrale Wärmeversorgung realisiert werden kann. Aufgrund der frühzeitigen Erfüllung der Anforderungen des Wärmeplanungsgesetzes (WPG) konnte das Projekt mit 90% über die Kommunalrichtlinie gefördert werden.

### Leistungszeitraum

10/2024 – 12/2025

### Progn. Einsparungen

33.080 t/a; 75.570 MWh/a

### Auftraggeber

Stadt Wolmirstedt

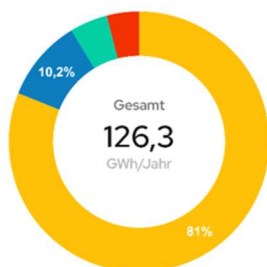
### Projektteam ETA-E

 Hendrik Schollasch, Maja Sahre,  
Jonas Robbinheimer, Sebastian Lenz

### Kontaktdaten

August-Bebel-Straße 25, 39326 Wolmirstedt

### Wärmebedarf nach Sektoren



Wirtschaftssektor	Wärmebedarf (GWh/Jahr)
Privates Wohnen	102,4
Gewerbe, Handel, Dienstleistungen	12,9
Öffentliche Bauten	6
Industrie & Produktion	5
<b>Gesamt</b>	<b>126,3</b>

